



Stadt Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Bauausschuss	Niederschrift zur Sitzung 10.03.2009
-----------------------------	--------------	---

1. Zustandsbewertung für die Sportanlagen Niederkassel-Ort und Niederkassel-Lülsdorf

Nachfolgende Vorlage lag dem Ausschuss zur Beratung vor:

Die Zustandsbewertung der Sportplätze war bereits mehrfach Gegenstand diverser Schreiben und Veröffentlichungen.

Mit Schreiben vom 02.02.2009 beantragt die SPD-Fraktion im Zuge der Haushaltsberatungen für das Jahr 2009 bzw. der Umsetzung des Konjunkturpaketes II konkrete Prüfungen und Planungen für den Bau von Kunstrasenplätzen in Niederkassel-Ort und Niederkassel-Lülsdorf vorzunehmen.

Der Antrag der SPD-Fraktion vom 02.02.2009 war dem Tagesordnungspunkt beigelegt.

Die Verwaltung geht davon aus, dass bis zu der Sitzung des Bauausschusses am 10.03.2009 die Zustandsbewertungen und die Sanierungsvorschläge für die Sportanlagen Niederkassel-Ort und Niederkassel-Lülsdorf vorliegen.

Die Verwaltung übergab vor der Beratung des Tagesordnungspunktes die Gutachten an die Fraktionen. Die Gutachten sind als Anlage beigelegt. Sie sind Bestandteil dieser Niederschrift.

Über die Möglichkeit diese Maßnahmen über das Konjunkturpaket II zu finanzieren wird die Verwaltung - sofern bis zu diesem Zeitpunkt gesicherte Erkenntnisse vorliegen - in der Lenkungsgruppe berichten.

Herr Dr. Fischer vom Ingenieurbüro Dr. Fischer Consult, Rheinbach, war in der Sitzung anwesend und erläuterte die Gutachten ausführlich.

Verschiedene Fragen wurden seitens Herrn Dr. Fischer beantwortet. Auf die Frage, aus welchem Grunde der Auslaufbereich der Laufbahnen mit einem Plattenbelag überdeckt wurde, berichtete die Verwaltung, dass diese Maßnahme durch den Verein in Absprache mit der Stadt Niederkassel ausgeführt worden sei mit dem Vorbehalt, dass ein Rückbau erfolge, sobald die Laufbahn benötigt würde.

Ausschussmitglied Geus (CDU) stellte den Antrag, den Tagesordnungspunkt zwecks weiterer Beratung in die Fraktionen zu vertagen.

Ausschussmitglied Schulz (SPD) beantragte ebenfalls, die Angelegenheit in die Fraktionen zu vertagen. Er bat darum, die Gutachten auf elektronischem Weg an alle Ausschuss- sowie Ratsmitglieder zu versenden.



Stadt Niederkassel

Ausschussmitglied Plum (SPD) machte den Vorschlag, die Gutachten über Session bereitzustellen.

Ausschussmitglied Schäferhoff (CDU) fragte an, wie hoch die Kosten für einen kompletten Neubau an einem anderen Standort seien. Eventuell sollte überlegt werden, das Sportplatz-Grundstück in Lülsdorf, analog zum Sportplatz in Mondorf, zu verkaufen und den Verkaufserlös zur Finanzierung eines neuen Sportplatzes zu verwenden.

Herr Dr. Fischer erläuterte, dass die Mehrkosten je nach Standort bei ca. 200 bis 250 TEURO lägen. Bei der Wahl eines geeigneten neuen Standortes müssten die baurechtliche Bestimmungen beachtet werden. Ein Sportplatz des Typs C bedarf eines Grundstückes von 25.000 qm.

Ausschussvorsitzender Kitz (CDU) berichtete, dass der Sportplatz Niederkassel von der Grundschule Niederkassel sehr selten, d.h. 1-2 mal pro Jahr, genutzt werde. Er schlug vor, aus diesem Grunde auf die Errichtung der 100 m Laufbahn sowie der Sprunggrube zu verzichten und der Grundschule ein höheres Budget für einen Bustransfer zur Verfügung zu stellen, um die Einrichtungen am Sportpark Süd nutzen zu können. Nach Auskunft von Herrn Dr. Fischer entstehen bei Verzicht der Laufbahn und Sprunggrube Einsparungen in Höhe von ca. 65.000 €

Im Nachgang erging folgender Beschluss:

Die von dem Ingenieurbüro Dr. Fischer Consult erarbeiteten Zustandsbewertungen und Sanierungsvorschläge für die Sportanlagen Niederkassel-Ort und Niederkassel-Lülsdorf werden von der Verwaltung übergeben und zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

Ja 15